

30. Januar 2020

Globaler Toyota Absatz 2019 erneut gestiegen

10,74 Millionen Fahrzeuge der Marken Toyota, Lexus, Daihatsu und Hino verkauft

- Leichtes Plus von 1,8 Prozent für die Kernmarken Toyota und Lexus
- Zuwächse sowohl in Japan als auch im Ausland
- Export wächst zweistellig

Köln. Der weltweite Fahrzeugabsatz der Toyota Motor Corporation (TMC) ist im abgelaufenen Jahr 2019 erneut gestiegen: Von Januar bis Dezember verkaufte der japanische Automobilkonzern rund 10,74 Millionen Fahrzeuge, was einem Plus von 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die beiden Kernmarken Toyota und Lexus erzielten 2019 einen Absatz von 9,71 Millionen Einheiten und legten damit gegenüber dem Vergleichszeitraum um 1,8 Prozent zu. Die Kleinwagenspezialisten von Daihatsu verbuchten ein leichtes Minus von 1,2 Prozent auf 838.000 verkaufte Fahrzeuge, die Nutzfahrzeugmarke Hino verzeichnete einen Rückgang von 6,8 Prozent auf 190.000 Einheiten.

Auf dem Heimatmarkt Japan legten die Marken der Toyota Konzerns gemeinsam um 2,5 Prozent auf 2,34 Millionen verkaufte Fahrzeuge zu und steigerten ihren Marktanteil um 1,7 Prozentpunkte auf 45,0 Prozent. Außerhalb Japans stieg der Absatz um 1,1 Prozent auf 8,40 Millionen Einheiten.

Auch die weltweite Produktion wurde im vergangenen Jahr ausgebaut: Knapp 10,73 Millionen Fahrzeuge entsprechen einem Plus von 1,5 Prozent. Während in Japan 4,5 Millionen Fahrzeuge vom Band liefen (+ 6,9 Prozent), stellte das Unternehmen im Rest der Welt 6,2 Millionen Fahrzeuge her (- 2,2 Prozent). Der Export stieg um 10,9 Prozent auf 2,19 Millionen Einheiten.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de